

**Rasant Abnehmen!**

Mutter entdeckt einen unglaublichen Trick und verliert rasant Bauchfett. Hier zu Ihrem Report

**Was kosten Treppenlifte?**

Vergleichen Sie kostenlose Angebote von passenden Treppenlift-Anbietern & sparen Sie Geld!

**Versprochen: 9% 10 Jahre**

Premium - Investment ab 7500€. Sichere vierteljährliche Auszahlungen direkt ab Ende Q3 in 2015

WIESBADENER KURIER

RHEIN MAIN PRESSE

[Wiesbadener Kurier](#) / [Lokales](#) / [Wiesbaden](#) / [Wiesbaden Stadtteile](#) / [Schierstein](#)

Schierstein 15.06.2015

Turnier der Herzen: 15 Teams treten auf dem Fußballfeld in Schierstein gegeneinander an



Sieger der Gruppe A ist ATW Mannheim. Mit den erfolgreichen Fußballern freuen sich Sven Gerich, Marie-Luise Stoll-Steffan von der Wiesbaden Stiftung (ganz links) und Lothar Simon, Vorsitzender des VSG Wiesbaden.

Foto: Barbara Yurtöven

Von Barbara Yurtöven

SCHIERSTEIN - „So sehen Sieger aus.“ Immer und immer wieder klang es ebenso übermütig wie vielstimmig beim 8. Turnier der Herzen auf dem Fußballplatz an der Saarbrücker Allee in Schierstein. Strahlend und hüpfend nahmen die Spielerinnen und Spieler aus Wörrstadt ihr Pokale und Medaillen für den Sieg in der Gruppe C entgegen. Ihre Freude war ansteckend.

Durchgesetzt hatten sie sich gegen Fußballer aus Kleinwachau bei Dresden, aus Fulda, aus Groß-Umstadt und aus Bad Kreuznach. Auch aus Frankfurt und Mannheim waren Teams mit dabei. 15 insgesamt.

Das Turnier der Herzen ist ein ID-Turnier, ein Turnier also für Menschen mit intellektuellen Beeinträchtigungen. Es wird veranstaltet von der SVSG Wiesbaden, einer Kooperation des Vereins für Sport und Gesundheit (VSG) und des SV Schierstein 13. Zum achten Mal bereits war die Kooperation Gastgeber des Turniers der Herzen. Die Aufgaben rund um das Turnier sind aufgeteilt. Der VSG ist für den sportlichen Ablauf zuständig, Schierstein 13 für die Versorgung. Als gute Gastgeber hatten sie alles bestens vorbereitet. Selbst das Wetter spielte mit und bot optimale Bedingungen. Mit am Start beim Turnier der Herzen waren etliche inklusive Mannschaften, „unified“ genannt, in denen beeinträchtigte und nichtbeeinträchtigte Menschen gemeinsam spielen. „Solche Mannschaften gibt es in immer größerer Zahl und es ist schön zu sehen, wie sich diese inklusive Spielform weiter verbreitet“, freute sich Lothar Simon, der 1. Vorsitzende des VSG Wiesbaden. Für die SVSG waren zwei Unified-Mannschaften am Start, die einen dritten und einen fünften Platz in ihren Gruppen belegten. Der Gehörlosensportverein Wiesbaden erspielte sich einen ausgezeichneten zweiten Platz in der Gruppe A. Zwischen 14 und 60 Jahre waren die Sportler alt und alle waren sie mit Feuereifer dabei. Groß war der Jubel, wenn wieder einmal der Ball im Netz landete. Für den jeweiligen Gruppenersten gab es einen großen Wanderpokal. Kleinere Pokale gingen an alle teilnehmenden Mannschaften. Eine Erinnerungsmedaille stiftete die Wiesbaden Stiftung für jeden Teilnehmer. Mit Stolz nahmen die Sportler am späten Nachmittag ihre Auszeichnungen aus der Hand des Schirmherren, Oberbürgermeister Sven Gerich, entgegen und strahlten mit ihm in Kameras und Smartphones.

Für die Schiedsrichter sorgt seit Jahren die Schiedsrichtervereinigung Wiesbaden. Die jungen Männer an der Pfeife verdienten sich ein Extralob von Lothar Simon für ihr Fingerspitzengefühl auf dem Platz. Der Erlös der Veranstaltung wird für Gegenbesuche der SVSG-Teams verwendet. In diesem Sommer steht die Fahrt zu den hessischen Special Olympics im Juli in Marburg. Sicherlich sind Einsatz und Freude dort wieder genauso groß.

[Noch mehr Nachrichten aus der Region lesen? Testen Sie kostenlos 14 Tage das Komplettpaket Print & Web plus!](#)